

Bezirksregierung Köln

Verkehrskommission des Regionalrates
<u>Sachgebiet:</u> Anfragen
Drucks. Nr.: VK 82/2013
3. Sitzungsperiode

Köln, den 18. September 2013

Tischvorlage für die 10. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates am 20. September 2013

TOP 7 b

Anfrage der CDU Fraktion „Ausbau/ Bundesverkehrs-
wegeplan 2015“

Rechtsgrundlage:

§ 11 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Regionalrates (GO)

Berichterstattung:

Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und
und Verkehr des Landes NRW

Inhalt:

Schreiben der CDU Fraktion vom 13.09.2013 (Seite 2)
Antwort des MBWSV (Seite 3)

Die Verkehrskommission nimmt die Antwort des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW zur Kenntnis.

An die Vorsitzende
der Verkehrskommission
des Regionalrates Köln
Frau Rackwitz-Zimmermann

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446 Telefax: 0221/ 1395451
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Köln, 13. September 2013

**10. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates des Regierungsbezirkes
Köln am 20. September 2013**

hier: Anfrage gem. § 11 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrte Frau Rackwitz-Zimmermann,

wir bitten Sie, die folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Verkehrskommission des Regionalrates Köln am 20. September 2013 aufzunehmen:

Ausbau

Anfrage:

Der Regionalrat Köln hat in seiner Sitzung am 14. Dezember 2012 die regionalen
Projektvorschläge für Straßenvorhaben zur Neuaufstellung des
Bundesverkehrswegeplan 2015 beschlossen. Mit der Bitte um einen aktuellen Sachstand
zum Verfahren fragen wir die Bezirksregierung:

1. Wurden die Maßnahmen für den Bereich "Straße" bereits an das
Bundesverkehrsministerium zur Bewertung gemeldet?
2. Welche vom Regionalrat Köln beschlossenen Projekte sind nicht gemeldet
worden?
3. Auf Basis welcher Kriterien wird entschieden, ob Projekte vom Land NRW zur
Bewertung für den BVWP 2015 weitergeleitet werden?
4. Wann können der Regionalrat sowie die betroffenen Gebietskörperschaften mit
konkreten Informationen rechnen, welche Projekte gemeldet bzw. welche
Projekte aus welchen Gründen nicht gemeldet wurden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender CDU)

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Anfragen	VK 82/2013	3

Das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW teilt auf Nachfrage der Bezirksregierung Köln zu der Anfrage der CDU-Fraktion vom 13.09.2013, bzgl. des aktuellen Sachstandes der Neuaufstellung des Bundesverkehrswegeplanes 2015 folgendes mit:

1. Wurden die Maßnahmen für den Bereich „Straße“ bereits an das Bundesverkehrsministerium zur Bewertung gemeldet?

Es ist bisher kein Vorschlag übersandt worden.

2. Welche vom Regionalrat Köln beschlossenen Projekte sind nicht gemeldet worden?

Siehe Antwort zu Frage 1

3. Auf Basis welcher Kriterien wird entschieden, ob Projekte vom Land NRW zur Bewertung für den BVWP 2015 weitergeleitet werden?

Die Kriterien sind noch nicht abschließend festgelegt.

4. Wann können der Regionalrat sowie die betroffenen Gebietskörperschaften mit konkreten Informationen rechnen, welche Projekte gemeldet bzw. welche Projekte aus welchen Gründen nicht gemeldet wurden?

Die Bezirksregierungen/Regionalräte werden zeitnah nach dem Landtag informiert.